

# Expeditions-Kreuzfahrt Franz Josef Land

## An Bord des Eisbrechers 'Kapitan Dranitsyn' Anlandungen mit Zodiacs und Helikopter

Erkunden Sie mit dem Eisbrecher 'Kapitan Dranitsyn' die Inselgruppe Franz Josef Land, die 1873 von der österreichisch-ungarischen Expedition unter der Leitung von Weyprecht und Payer auf der Suche nach der Nord-Ost-Passage entdeckt und nach dem österreichischen Kaiser benannt wurde.

**17.7. - 29.7.2012 RL: Prof. Sepp Friedhuber**

### Schiffsreise mit Flug, Hotel/NF und Schiff/VP

**Flug ab Wien, Linz, Salzburg, Graz,  
Innsbruck, München € 12.900,--**

**Ermäßigung 3-Bett-Kabine p.P. € 3.000,--**

**Aufpreis 2-Bett-Suite p.P. € 2.600,--**

**Flug bezogene Taxen (inkludiert): € 262,--**

**1. Tag: Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck - Frankfurt/München - Oslo - Kirkenes.** Zuflüge mit Austrian Airlines oder Lufthansa nach Frankfurt. Weiterflug mit SAS über Oslo nach Kirkenes. Individueller Transfer zum Hotel.

**2. Tag: Kirkenes - Murmansk.** Rückfahrt vom Hotel zum Flughafen Kirkenes. Um ca. 11.30 Uhr Begrüßung durch ein Crew-Mitglied und Transfer mit Bussen über die russische Grenze nach Murmansk (Fahrtdauer ca. 6 Std.). Einschiffung auf unser Schiff 'Kapitan Dranitsyn'. Abfahrt des Schiffes Richtung Norden.

**3. Tag: Auf See.** Den ganzen Tag sind wir heute unterwegs auf hoher See. Die Lektoren werden bereits erste Vorträge zur interessanten Entdeckungsgeschichte und zur Fauna von Franz Josef Land halten.

**4. Tag: Franz Josef Land - Bell Islands.** Unsere Lektoren werden auch heute für alle Interessierten weitere Vorträge zur Geschichte und zur arktischen Tierwelt halten. Je nach Wetterbedingungen erreichen wir im Laufe des Tages die ersten Inseln des Archipels - die Bell Islands, die ihren Namen einem glockenförmigen Berg verdanken. Die Bell Insel ist das östlichste Land auf über 80° nördlicher Breite und sehr oft von Packeis eingeschlossen. Wanderung auf der Insel und Besichtigung der Hütte, die während der Lee-Smith-Expedition erbaut wurde und bis heute noch gut erhalten ist.

**5. Tag: Nordbrook Island.** Heute versuchen wir, beim Cape Flora auf der Nordbrook Island an Land zu gehen, die von der Lee-Smith Expedition im Jahr 1880 entdeckt wurde. Die Expedition musste damals auf der Insel überwintern, nachdem ihr Dampfschiff 'Aira' knapp vor der Küste versunken war. Auf der Südseite von Cape Flora können wir eine große Seevogel-Kolonie beobachten. Weiterfahrt zur Tikhaya Bay auf Hooker Island. Hier befindet sich der fantastische Vogelfelsen Rubini Rock, wo Tausende Dreizehnmöwen und Krabben-Taucher nisten. Wir versuchen möglichst nahe an die Felsen heranzufahren, ohne die Vögel zu stören.

**6. Tag: Jackson Island.** Weiterfahrt zum Cape Norway auf Jackson Island. Hier haben 1895-96 Nansen und Johansen mehr als 7 Monate überwintert, nachdem ihr Versuch, den Nordpol zu Fuß zu erreichen, fehlgeschlagen war. Die Überreste ihrer Hütte und ein Denkmal können heute noch besichtigt werden. Die Wahrscheinlichkeit, dass wir hier Eisbären, Belugas oder Narwale sehen, ist hier um Cape Norway besonders groß.

**7. Tag: Stolichky Island - Appolonov Island.** Heute erreichen wir die Inseln Stolichky und Appolonov, wo man viele Walrosse beobachten kann. Wenn die Wetter- und Eisbedingungen es erlauben, werden wir versuchen, mit den Zodiacs so nah wie möglich an die beeindruckenden Tiere heranzufahren und die Insel zu umrunden.

**8. Tag: Wilczek Island.** Weiterfahrt zum Kap Heller auf Wilczek Island, wo 1899 zwei Seeleute - Teilnehmer der Welle-Expedition - überwinterten. Nur einer überlebte jedoch den langen Winter und nahm im Anschluss noch an der Expedition teil. Auch in dieser Gegend kommen die Eisbären bei gutem Packeis ganz nahe ans Schiff.

**9. Tag: Champ Island.** Ein weiterer Höhepunkt dieser Reise ist Champ Island, eine Insel die sich genau in der Mitte des Archipels befindet. Champ Island ist besonders beeindruckend mit seinen majestätischen Bergen, den steilen Klippen und den höchsten eisbedeckten Bergspitzen von Franz Josef Land. Bei einem Landgang am Cape Fiume können wir ein geologisches Naturphänomen bewundern: Steine in unterschiedlichen Größen, die alle kugelförmig sind und teilweise einen Durchmesser bis zu 3 m erreichen.



Unterwegs auf der 'Kapitan Dranitsyn'

**10. Tag: Hall Insel - Cape Tegetthoff.** Einer der Höhepunkte dieser Reise steht heute auf dem Programm - die Hall Insel. Im Jahr 1873 war die österreichisch-ungarische Expedition unter Weyprecht und Payer mit ihrem Schiff 'Admiral Tegetthoff' hier 10 Monate im Packeis eingeschlossen. Als sich der Nebel und die Wolken lichteten, erkannten die Seeleute die spitzen Basaltformationen der Hall Insel und benannten das neu entdeckte Land nach dem damaligen österreichischen Kaiser 'Franz Josef Land'. Cape Tegetthoff mit spitzen Felsen, einem Gebirgsrücken, der an die zackigen Rückenflossen von Haien erinnert, weiten Stränden und bunten Moosteppiche ist landschaftlich sehr interessant.

**11. Tag: Auf See.** Rückfahrt nach Murmansk - den ganzen Tag verbringen wir heute auf See. Am Abend Abschiedsabendessen und Rückblick auf die faszinierenden Eindrücke, die wir während dieser Expedition von der Geschichte, der Fauna und der Flora der Arktis gewinnen konnten.

**12. Tag: Murmansk - Kirkenes.** Am Morgen erreichen wir schließlich wieder Murmansk. Rücktransfer mit Bussen nach Kirkenes. Transfer zum Hotel und Zwischenächtigung.

**13. Tag: Kirkenes - Oslo - Frankfurt/München - Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck/München.** Transfer zum Flughafen und Rückflug über Oslo und Frankfurt nach Österreich.

### Leistungen:

**P-NSNF**

- \* Linienflug mit Austrian Airlines oder Lufthansa nach Frankfurt und weiter mit SAS nach Oslo und retour
- \* Linienflug mit SAS von Oslo nach Kirkenes und retour
- \* Transfer von Kirkenes nach Murmansk und retour
- \* 2 Übernachtungen in Kirkenes im \*\*\*Hotel Rica Kirkenes (ca. 900 m vom Stadtzentrum) in Zweibettzimmern mit Du/WC inkl. Frühstücksbuffet
- \* Unterbringung während der Expeditionskreuzfahrt in einer Zweibett-Außenkabinen mit Dusche/WC
- \* Vollverpflegung an Bord vom 2. Tag abends bis zum 12. Tag morgens
- \* Landgänge mit Zodiacs und Helikopter lt. Programm
- \* qualifizierte österreichische Reiseleitung ab/bis Murmansk sowie deutschsprachiges/mehrsprachiges Expeditionsteam
- \* Vortragsprogramm an Bord
- \* Flug bezogene Taxen (derzeit € 262,--)

Nicht inkludiert: Visum für Russland inkl. Besorgungsgebühr (€ 55,-- - Unterlagen müssen bis 5 Wochen vor Abreise bei uns im Büro sein), obligatorische Reiseversicherung weltweit sowie Transfers zwischen Flughafen Kirkenes und Rica Hotel Kirkenes.

**Gültiger Reisepass mit russischem Visum erforderlich.**

### WICHTIGER HINWEIS:

Das o.a Programm dient nur zur Orientierung. Je nach Wetter- und Eisbedingungen kann das Programm vor Ort geändert werden. Diese Expedition führt Sie in unberührte faszinierende Gebiete der Arktis, wo nur die Natur regiert. Wetter- und Seebedingungen können meist nicht einmal für mehrere Stunden im Vorhinein vorausgesagt werden. Zur Sicherheit der Kunden entscheidet die Besatzung jeweils vor Ort, welche Landgänge möglich sind.

Für eventuell nicht durchgeführte Landgänge, Helikopterflüge oder Besichtigungen besteht kein Anspruch auf Refundierung. Der Kunde akzeptiert diese Bedingungen mit der Buchung.

Nähere Informationen zum Eisbrecher 'Kapitan Dranitsyn' senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

### Geänderte Stornobedingungen:

bis zum 61. Tag vor Reiseantritt 10 %  
ab dem 60. Tag vor Reiseantritt 100 %